



ecoTECTURE

Vom Passivhaus zum Plusenergiehaus

Spezialseminar
mit Abschlusszertifikat



IG PASSIVHAUS
OST
Netzwerk für Information,
Qualität und Weiterbildung



bm vti
Bundesministerium
für Verkehr,
Innovation und Technologie



FFG

Mission

Das Passivhauskonzept hat sich in den letzten Jahren von der innovativen Idee mit Experimentalcharakter zur anerkannten Bauweise der Zukunft entwickelt. Es steigt nicht nur die Zahl der in Österreich errichteten Passivhäuser konstant und rasch an, sondern ist auch die Etablierung der Passivhausbauweise auf dem Gebiet der Sanierung im Gange. Nahezu alle Länder haben inzwischen den Standard „Passivhaus“ in ihre Förderprogramme aufgenommen.

Es erscheint daher an der Zeit, das für die Planung hoch energieeffizienter und nachhaltiger Gebäude notwendige Fachwissen kompakt in Form eines Seminars anzubieten. Die Bedeutung des Wissens um energieeffizientes Planen und Bauen wird aufgrund der am 1. Januar 2009 auch in Österreich verpflichtend einzuhaltenden „Energieeffizienz-Richtlinie“ SAVE der EU rasant zunehmen und umgehend zum erforderlichen Wissen von ArchitektInnen gehören.

Dieser Herausforderung nimmt sich die Technische Universität Wien an. Das für die eine praktische Anwendung erforderliche Grundwissen über Passivhäuser und Plusenergiehäuser wird von diesem mehrtägigen Seminar gedeckt und kompakt an die TeilnehmerInnen vermittelt.

Alle Bereiche des Planens und Bauens sollen behandelt werden, die spezifisches Wissen über das Thema Passivhaus verlangen. Darüber hinaus werden u.a. die Anwendungsprogramme WaeBed, GEBA, Antherm, GEQ, PHPP und TQA auf einem Testrechner im Seminarraum installiert und im Rahmen des Seminars kurze Einführungen in thermische Simulationen angeboten.

Aufbau

In dem mehrtägigen Seminar „ecoTECTURE – vom Passivhaus zum Plusenergiehaus“ sollen aufbauend auf den Themen der Energieeffizienz, des Hochbaus und der Haustechnik praxisnahes Wissen rund um Passivhaus- und Plusenergiehaus vermittelt werden.

Nach einer kurzen Einführung am 1. Tag, lernen die TeilnehmerInnen während der folgenden fünf Seminartage die Grundlagen der Passiv- und Plusenergiebauweise, bekommen einen Überblick über gebäudetechnische-, haustechnische Anlagen und Systeme, über erneuerbare Energieträger sowie einen ersten Einblick in die Anwendung von thermischen Simulationsprogrammen.

Das Hauptaugenmerk liegt bei diesem Spezialseminar auf der Verbindung von Entwurf und Technik. Die TeilnehmerInnen haben die Möglichkeit, Beispiele und Erfahrungen aus ihrer Praxis einzubringen und dafür Lösungen zu erarbeiten. Darüber hinaus stehen Unterlagen von geladenen Firmen, die auf diesem Gebiet tätig sind zur Verfügung.

Als Abschluss des Kurzlehrgangs werden beispielhafte Projekte besucht und im Rahmen einer Führung mit den jeweiligen FachplanerInnen Probleme und Erfahrungen diskutiert.



Ass.Prof. Dr. **Karin Stieldorf**
Technische Universität Wien
Institut für Architektur und Entwerfen
Arbeitsgruppe für nachhaltiges Bauen

Die Baubranche hat sich in den letzten Jahren sehr dynamisch verändert. Wesentlicher Motor dieser rasanten Entwicklung war die immer dringendere Suche nach neuen Energie-effizienten und nachhaltigen Bauweisen. Besondere Bedeutung kommt den neu entwickelten Standards „ökologisches Passivhaus“ und „Plusenergiehaus“ zu. Sie beschreiben den aktuellen Stand Zukunfts-orientierten Bauens und sollen als Randbedingung in Fördermodelle, Wettbewerbsausschreibungen und langfristig auch in Bauordnungen einfließen. Fundiertes Wissen darüber bedeutet zurzeit jedenfalls einen Wettbewerbsvorteil, wird aber in Kürze in der Praxis sogar unbedingt erforderlich sein, um den dann geforderten Stand der Technik zu erreichen. Ziel des Kurzlehrgangs ist es, das Potential von Architekten als Kulturschaffende im Spannungsverhältnis von Ökonomie und Ökologie stärken.

Inhalte

Gebäudekonzept Passiv- und Plusenergiehaus

- > Wissenschaftlich entwickeltes und inzwischen erprobtes Gebäudemodell
- > Minimierung der Umweltwirkungen des Gebäudesektors
- > Optimierung von Kosten und Lebenszykluskosten
- > Berechnungstools sind verfügbar und verlässlich

Hochbaudetails

- > gestiegene Anforderungen an die Gebäudehülle
- > Luft- und Winddichtigkeit sind Voraussetzung
- > Vermeidung von Wärmebrücken bei Bauteilanschlüssen

Gebäude-, Haustechnik

- > Reduktion der Lüftungsverluste durch kontrollierte Lüftungsanlagen
- > Konzepte für die Kombination mit anderen Systemen
- > Sorgfältige Dimensionierung als Basis für Wirtschaftlichkeit

Erneuerbare Energieträger

- > Integration erneuerbarer Energieträger in die Gebäudehülle
- > Warmwasserbereitung durch thermische Kollektoren
- > Stromerzeugung durch Photovoltaikzellen
- > Potentiale von Wärmepumpe und Tiefbohrungen

Gebäudesimulation

- > Die Wärmebilanzgleichung als Basis von Simulationsverfahren
- > Winterfall und Sommerfall
- > normgemäße Berücksichtigung von Wärmebrücken in der Gebäudehülle
- > Vorstellung von Simulationsprogrammen

Komfort und ökologische Bewertung

- > Komfort als wichtigstes Qualitätskriterium von Passivhäusern
- > Eigenschaften und Umweltwirkungen von Baustoffen
- > Bewertung, Labels, Lebenszyklusanalyse

Exkursion

- > gelungene Beispiele in Wien und Umgebung
- > Erfahrungsberichte von Planern, Bauherrn und Nutzern

Zielgruppe

ArchitektInnen, die ihr Wissen im Bereich des ökologischen und energieeffizienten Bauens aktualisieren, erweitern und vertiefen möchten.

Abschluss

Das Spezialseminar „ecoTECTURE – vom Passivhaus zum Plusenergiehaus“ schließt mit einem Abschlusszertifikat der Technischen Universität Wien ab.

Seminarablauf

Das Spezialseminar findet an zwei Wochenenden von Donnerstag bis Samstag in den Räumlichkeiten der Technischen Universität Wien statt.

Am dritten Wochenende findet eine Exkursion zu gelungenen Beispielen von Passiv- und Plusenergiehäusern in und um Wien statt.

Nach erfolgreicher Teilnahme erhalten die SeminarteilnehmerInnen ein Abschlusszertifikat der Technischen Universität Wien

Veranstaltungsort

Das Spezialseminar findet in den Räumlichkeiten der Technischen Universität Wien statt.



Der bewusste Umgang mit Energie und Ressourcen ist stets ein zentraler Bestandteil nachhaltiger Planungskonzepte sowohl im Bereich des Neubaus als auch der Sanierung. Die Erfüllung von Niedrigstenergiestandards verlangt nach Konzepten, die insofern „rund“ sind, als sie das hoch komplexe Zusammenspiel der verschiedensten Einflüsse auf das thermische Gebäudeverhalten gezielt ausnutzen, um niedrigsten Energiebedarf bei Wahrung höchst möglichen Komforts zu erreichen. Vor diesem Hintergrund muss es ein zentrales Anliegen des Seminars sein, ein tiefes Verständnis für die grundlegenden Einflussfaktoren sowohl auf den Energiebedarf von Gebäuden als auch auf den thermischen Komfort in dessen Räumen sowie für deren Wechselwirkungen zu wecken.

Spezialseminar mit Abschlusszertifikat

Termine

Do, 13.05.2010 | 09.00 – 18.00 Uhr
Fr, 14.05.2010 | 09.00 – 20.00 Uhr
Sa, 15.05.2010 | 09.00 – 20.00 Uhr
Do, 03.06.2010 | 09.00 – 18.00 Uhr
Fr, 04.06.2010 | 09.00 – 21.00 Uhr
Sa, 05.06.2010 | 09.00 – 20.00 Uhr

Exkursion und Abschluss:

Fr, 18.06.2010 | 09.00 – 21.00 Uhr

Anmeldung

Die Teilnehmerzahl ist mit 25 Personen beschränkt.

Anmeldeschluss ist der 30. April 2010.

Bitte verwenden Sie für Ihre Anmeldung das umseitige Formular und senden es an die angegebenen Ansprechpartner der Technischen Universität Wien.

Seminarkosten

EUR 975,00 (MwSt.-frei)

In den Seminarkosten sind folgende Leistungen inkludiert:

- Seminarmaterialien (Skripten)
- Abschlusszertifikat

Reise- und Aufenthaltskosten sind in den Seminarkosten nicht enthalten.

Faculty

Dipl.-Ing. Michael **Berger**
GMI-Ingenieure

Dipl.-Ing. Hubert **Fechner**
Technikum Wien

Arch. Johannes **Kislinger**
IG Passivhaus

Univ.Prof. Dr. Klaus **Krec**
Technische Universität Wien

Ing. Günter **Lang**
IG Passivhaus

Dr. Hildegund **Mötzl**
IBO

Dipl.-Ing. Doris **Österreicher**
AIT Austria Institute of Technology

Dr.ing. Rainer **Pfluger**
Technische Universität Innsbruck

Arch. Dipl.-Ing. Heinz **Plöderl**
PAUAT

Arch. Dipl.-Ing. Ursula **Schneider**
POS-Architekten

Bmstr. Dipl.-Ing. Helmut **Schöberl**
Schöberl & Pöll

Ass.Prof. Dr. Karin **Stieldorf**
Technische Universität Wien

Dipl.-Ing. Peter **Tappler**
Österreichisches Institut für Baubiologie und -ökologie

Univ.Prof. Arch. Dipl.-Ing. Walter **Unterrainer**
Technische Universität Aarhus, Dänemark

Arch. Dipl.-Ing. Much **Untertrifaller**
Architekten Dietrich.Untertrifaller

BERATUNG

Technische Universität Wien Institut für Architektur und Entwerfen

Univ.Ass. Dr. Karin STIELDORF
Gußhausstraße 28-30; A-1040 Wien
T +43-1-588 01-27041
F +43-1-588 01-27091
E karin.stieldorf@tuwien.ac.at
<http://www.h1arch.tuwien.ac.at>

Technische Universität Wien Continuing Education Center

Martin Schestag
Operngasse 11/017; A-1040 Wien
T +43-1-588 01-41703
F +43-1-588 01-41799
E schestag@cec.tuwien.ac.at
<http://cec.tuwien.ac.at>

ANMELDEFORMULAR

Ich melde mich hiermit verbindlich für das Spezialseminar
„ecoTECTURE - vom Passivhaus zum Plusenergiehaus“ an.

Seminartermine: siehe Termine auf der ersten Seite des Beiblattes
 Seminargebühr: **EUR 975,00** (MwSt. -frei, exkl. Reise- und Aufenthaltskosten)
 Anmeldeschluss: 30. April 2010

Faxanmeldung an
+43 (0)1/58801-41799

ANMELDEDATEN

Zuname	Vorname	Titel
--------	---------	-------

Adresse (Privat)	PLZ (Privat)	Ort (Privat)
------------------	--------------	--------------

Telefonnummer (Privat)	Mobilnummer	E-Mail (bevorzugte)
------------------------	-------------	---------------------

Firma

Firmenadresse	PLZ	Ort
---------------	-----	-----

Telefonnummer (geschäftlich)	Fax (geschäftlich)	UID Nummer
------------------------------	--------------------	------------

Firma zahlt:

_____ % der Teilnahmegebühr nein

 Unterschrift der/des Bevollmächtigten
 und Firmenstempel

Ich erkläre mich einverstanden, dass mit eingehender Anmeldung die Seminarkosten fällig werden und prompt nach Erhalt der Rechnung zu bezahlen sind. Eine Seminarteilnahme ist ausschließlich nach vollständiger Rechnungsbegleichung möglich.

 Ort und Datum

 Unterschrift der Teilnehmerin/ des Teilnehmers



**Technische Universität Wien
Institut für Architektur und Entwerfen**

Ass.Prof. Dr. Karin Stieldorf
Gußhausstraße 28-30/253
A-1040 Wien
T +43-1-58801-27041
F +43-1-58801-27091
E karin.stieldorf@tuwien.ac.at
<http://www.h1arch.tuwien.ac.at>

**Technische Universität Wien
Continuing Education Center**

Martin Schestag
Opergasse 11/017
A-1040 Wien
T: +43-1-58801-41701
F: +43-1-58801-41799
E: schestag@cec.tuwien.ac.at
<http://cec.tuwien.ac.at>